



Instruction for use

HEINE BETA X

Retinoscope





Lesen Sie diese Gebrauchsanweisung sorgfältig durch und bewahren Sie sie zum späteren Nachschlagen auf.

Zweckbestimmung

Das HEINE BETA X Skiaskop ist ein handgehaltenes, kontaktloses, nicht-invasives und intern mit Strom versorgtes Medizinprodukt zur vorübergehenden objektiven Beurteilung des Refraktionszustands des Auges. Das Gerät darf nur von qualifiziertem medizinischem Personal und in professionellen Gesundheitseinrichtungen verwendet werden.

Warn- und Sicherheitsinformationen



WARNUNG! Dieses Symbol macht auf eine möglicherweise gefährliche Situation aufmerksam. Die Nichtbeachtung kann zu leichten oder mittleren Verletzungen führen.
(Hintergrund: gelb; Vordergrund: schwarz)



HINWEIS! Dieses Symbol wird für Informationen bezüglich Installation, Betrieb oder Wartung verwendet, die wichtig, jedoch nicht mit Gefahren verbunden sind.

Produktübersicht



Inbetriebnahme

Entfernen Sie vor der ersten Inbetriebnahme alle Schutzfolien und laden Sie das Gerät vollständig auf.

Bedienung

Mit dem Ein | Aus-Schalter und Helligkeitsregler (5) schalten Sie das Gerät durch Drücken an und aus. Zusätzlich können Sie durch Drehen des Reglers die Helligkeit des Skiaskops einstellen. Dabei wird durch eine schnelle Drehung eine große Helligkeitsanpassung erreicht. Bei einer langsamen Drehung wird dagegen eine Feineinstellung erreicht.

Die im Gerät integrierte Stirnstütze (1) ist auch für Brillenträger geeignet.

Das Stellrad (4) dient zur 360° Rotation des Strichbildes sowie zur Einstellung eines divergenten oder konvergenten Strichbildes. Ist das Stellrad ganz nach unten geschoben ist das Lichtband divergent und der Anwender arbeitet nach dem Planspiegeleffekt. Dies bedeutet, dass die Bewegungsrichtung der Reflektionen des Auges der Lichtbewegung gleicht. Ist der Stellrad dagegen ganz nach oben geschoben ist das Lichtband konvergent (Konkavspiegeleffekt) und der Strich wird ca. 25 cm vor dem Instrument fokussiert. In der konvergenten Einstellung des Strichbildes drehen sich die Effekte der Reflektionen des Auges um – sie bewegen sich entgegen der Lichtbewegung. Des Weiteren kann das Strichbild durch die ParaStop (3) Funktion parallel eingestellt werden. Dazu wird der Hebel (3) nach unten geschoben. Im aktivierten Zustand entsteht so eine taktile Sperre für den konvergenten Strahlengang. Wird das Stellrad (4) bis zu dieser Sperre nach oben geschoben, wird ein paralleles Lichtband erzeugt. Zum Deaktivieren schieben Sie entweder den Hebel (3) oder das Stellrad (4) nach oben.

Sofern Sie mit dem BETA X Skiaskop einen Astigmatismus untersuchen, können Sie die Astigmatismus Achse über die Angaben auf dem Stellrad (4) ablesen. Die Angaben folgen dem Gradbogenschema nach ISO 8429 (TABO-Schema). Durch die Einfingerbedienung des Stellrades (4) innerhalb dessen Fensteröffnung kann das Strichbild schnell um etwa 90° zwischen den orthogonalen Hauptmeridianen umgeschaltet werden.

Fixationskarten

Die HEINE-Fixationskarten (9) für die dynamische Skiaskopie bestehen aus zwei beidseitig bedruckten Karten. Je nach Bedarf kann zwischen Symbolen und Wörtern in den Schwierigkeitsstufen Level 1, 2 und 3 gewählt werden. Die Befestigung der Fixationskarten erfolgt durch die Rastbefestigung des Halters (10) auf der Patientenseite des Skiaskops und ein Einhängen der Fixationskarten von oben in den Halter.

Hard-Reset

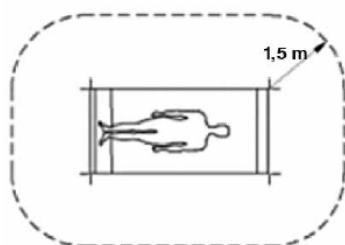
Sollte ein Reset notwendig sein, kann das Instrument durch Drücken des An | Aus-Schalter über einen Zeitraum von 10 Sekunden zurückgesetzt werden.

Laden



Montieren Sie das Netzteil so, dass Sie es leicht ausstecken können.

Laden Sie das Gerät außerhalb der Patientenumgebung (1,5 m).



Laden über USB-C

Verwenden Sie das mit dem HEINE BETA X Skiaskop mitgelieferten Ausstattung. Verbinden Sie dazu das USB-Kabel mit dem USB-C Anschluss (8) des Skiaskops und dem HEINE Netzteil. Die Inbetriebnahme und Bedienung der Ladestation ist in einer separaten Gebrauchsanweisung beschrieben.

Ladestandsanzeige (6)

Instrument	Ladegerät	Akku	Ladeanzeige - Segmente		
			Grün - 1	Grün - 2	Orange - 3
ausgeschaltet	angeschlossen	100 %	an	an	an
		voll (99 % - 66 %)	blinkend	an	an
		ausreichend geladen (66 % - 33 %)	aus	blinkend	an
		leer (≤ 33 %)	aus	aus	blinkend
eingeschaltet	nicht angeschlossen	voll (≥ 66 %)	an	an	an
		ausreichend geladen (66 % - 33 %)	aus	an	an
		leer (33 % - 10 %)	aus	aus	an
		Restkapazität (≤ 10 %)	aus	aus	blinkend

Hygienische Wiederaufbereitung

Die Anweisung erhalten Sie:

- unter www.heine.com
- als Papierversion zugeschickt auf Anfrage bei genannter Kontaktadresse

Wartung

Es ist keine regelmäßige Wartung erforderlich.

Für das HEINE Produkt schreiben wir als Hersteller keine sicherheitstechnische Kontrolle (STK) gemäß MPBetreibV, § 11 Sicherheitstechnische Kontrollen, Bezug Anlage 1 vor.

Service

Das Gerät besitzt keine Komponenten, die einen vom Anwender durchgeführten Service benötigen.

Allgemeine Hinweise



Die Garantie für das gesamte Produkt erlischt bzw. gilt auch nicht, bei Verwendung von nicht originalen HEINE Produkten, nicht originalen Ersatzteilen, und wenn Eingriffe (insbesondere Reparaturen oder Modifikationen) von Personen vorgenommen wurden, die nicht von HEINE autorisiert sind. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie unter www.heine.com.

Die zu erwartende Betriebs-Lebensdauer beträgt bei bestimmungsgemäßigem Gebrauch und Einhaltung der Warn- und Sicherheitsinformationen sowie der Wartungshinweise bis zu 7 Jahre. Über diesen Zeitraum hinaus, kann das Produkt, sofern es sich in einem sicheren und ordnungsgemäßen Zustand befindet, weiterverwendet werden.

Laden Sie ihr Gerät bei längerer Lagerung zwischendurch auf, um den Akku vor Tiefentladung zu schützen.

Stellen Sie bei der Untersuchung die Beleuchtungsstärke so gering wie möglich ein. Schalten Sie die Beleuchtung nach Abschluss jeder Untersuchung aus.

Das Instrument schaltet sich nach 5 Minuten ohne Betätigung des Helligkeitsreglers automatisch ab.

Auf dem Gerät ist lediglich das Herstelljahr angegeben. Die Verwendungsdauer gilt ab dem ersten Januar des Herstelljahres.

Hinweis an den Anwender und | oder den Patienten:

Alle im Zusammenhang mit dem Produkt aufgetretenen schwerwiegenden Vorfälle sind an HEINE Optotechnik GmbH & Co. KG und der zuständigen Behörde des Mitgliedstaats zu melden.

Lagern und benutzen Sie das Gerät nur in einer trockenen und staubfreien Umgebung.

Allgemeine Warnhinweise



Überprüfen Sie das Gerät vor jedem Gebrauch hinsichtlich seiner einwandfreien Funktion. Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn Sie Beschädigungen oder ein Blinken oder eine ungewöhnlich helle oder dunkle Beleuchtung feststellen.

Verwenden Sie das Gerät nicht in feuer- oder explosionsgefährdeter Umgebung.

Modifizieren Sie das Gerät nicht.

Das Produkt darf nicht in starke Magnetfelder eingebracht und verwendet werden wie z.B. MRT.

Lassen Sie Reparaturen nur von qualifiziertem Fachpersonal durchführen.

Verwenden Sie ausschließlich CE gekennzeichnete USB Netzteile (5 V) von namhaften Herstellern, die mindestens den Sicherheitsanforderungen der IEC 60601-1 Medizinische elektrische Geräte entsprechen.

Verwenden Sie keine Netzteile oder Kabel, bei denen Sie eine Beschädigung feststellen.

Verwenden Sie nur original HEINE Teile, Ersatzteile, Zubehör und Stromquellen.

Leitungen geschützt verlegen und darauf achten, dass niemand darüber fallen kann.

Nur am Stecker ziehen, um eine Steckverbindung zu lösen, niemals an der Leitung.

Gefährdung durch Licht

Da anhaltende intensive Lichtexposition die Netzhaut schädigen kann, sollte die Anwendung des Geräts zur Augenuntersuchung nicht unnötig verlängert und die Helligkeit nicht höher eingestellt werden, als zur klaren Beobachtung der Zielstruktur notwendig ist. Die Expositions-dosis für die photochemische Gefährdung der Netzhaut ist das Produkt aus Bestrahlungsstärke und Expositions-dauer. Wenn die Bestrahlungsstärke auf die Hälfte reduziert wird, darf die Expositionszeit doppelt so lang sein, um den maximalen Grenzwert zu erreichen.

Obwohl keine akuten optischen Gefährdungen durch Skiaskope festgestellt wurden, wird empfohlen, dass die Intensität des Lichts, das in das Patientenaugen gelenkt wird, auf ein minimales Maß reduziert wird, das zur Untersuchung notwendig ist. Kinder, Aphakiker und Menschen mit Augenerkrankungen haben ein höheres Risiko. Das Risiko kann auch dann erhöht sein, wenn die untersuchte Person während der letzten 24 Stunden bereits schon einmal mit diesem oder einem anderen ophthalmologischen Instrument untersucht wurde. Dies trifft insbesondere dann zu, wenn das Auge einer Funduskamera ausgesetzt war.

ISO 15004-2:2024: Group 2 (LED)



ACHTUNG – Das Licht dieses Instruments ist möglicherweise schädlich. Bei Betrieb mit maximaler Intensität kann die Lichtexposition nach 1 Minute 50 Sekunden den Expositionsgrenzwert der Gruppe 1 von $2,2 \text{ J/cm}^2$ überschreiten. Obwohl das Risiko einer Netzhautschädigung bei Werten knapp über $2,2 \text{ J/cm}^2$ gering ist, ist Vorsicht geboten, da manche Patienten anfälliger sind als andere. Expositionen, die den empfohlenen maximalen Expositionswert (RME) von 10 J/cm^2 überschreiten (Expositionsdauer von mehr als 8 Minuten), bergen ein erhebliches Verletzungsrisiko.

Entsorgung



Das Produkt muss einer getrennten Sammlung von Elektro- und Elektronikgeräten zugeführt werden. Es sind die jeweils landesspezifischen Entsorgungsregeln zu beachten.

Im Anhang finden Sie die Tabellen

- Elektromagnetische Störgrößen – Anforderungen und Prüfungen
- Technische Daten
- Erläuterung der verwendeten Symbole



Lesen Sie diese Gebrauchsanweisung sorgfältig durch und bewahren Sie sie zum späteren Nachschlagen auf.

Intended use

The HEINE BETA X retinoscope is a hand-held, non-contact, non-invasive, internally powered medical device intended for the objective assessment of the refractive status of the eye during transient examinations.

The device may only be used by qualified medical personnel and in professional healthcare facilities.



For U.S. only:

Federal law restricts this device to sale by or on the order of a Physician or Practitioner!

Warnings and Safety Information



CAUTION! This symbol indicates potential hazardous situations. Ignoring the corresponding instructions may lead to dangerous situations of mild to moderate extent. (Background color yellow; foreground color black)



NOTE! This symbol is used for information regarding installation, operation, maintenance or repairs that are important but are not associated with dangers.

Product overview



- 1 Brow rest
- 2 Viewing aperture
- 3 ParaStop
- 4 Adjustment wheel for convergence and streak rotation
- 5 On | Off switch and brightness control
- 6 Battery indicator
- 7 Viewing window
- 8 USB-Anschluss
- 9 USB port
- 10 Holder for fixation cards

Setting up

Before using the device for the first time, remove all protective films and fully charge the device.

Operation

Use the On | Off switch and brightness control (9) to switch the device on and off. You can also adjust the brightness of the retinoscope by turning the control button. Turning the button quickly results in a large brightness adjustment. Turning it slowly, on the other hand, produces a fine adjustment.

The brow rest (1) integrated into the device is also suitable for people who wear spectacles.

The adjustment wheel (4) is used to rotate the streak image through 360° and to set a divergent or convergent streak image. When the adjustment wheel is pushed all the way down, the light band is divergent and the user works according to the plane mirror effect. This means that the direction of movement of the reflections from the eye is the same as that of the light. If, on the other hand, the adjustment wheel is pushed all the way up, the light band is convergent (concave mirror effect) and the line is focused approximately 25 cm in front of the instrument. In the convergent setting of the light pattern, the direction of the eye's reflections is reversed – they move in the opposite direction to the light. Furthermore, the light pattern can be set to parallel using the ParaStop (3) function. To do this, slide the lever (3) downwards. When activated,

this creates a tactile stop for the convergent beam path. If the adjustment wheel (4) is pushed upwards until it reaches this stop, a parallel light band is produced. To deactivate, slide either the lever (3) or the adjustment wheel (4) upwards. When examining astigmatism using the BETA X retinoscope, you can read off the astigmatism axis from the markings on the adjustment wheel (4). The markings follow the degree-arc scheme in accordance with ISO 8429 (TABO scheme). By operating the adjustment wheel (4) with one finger within its window opening, the reticle can be quickly rotated by approximately 90° between the orthogonal main meridians.

Fixation Cards

The HEINE fixation cards (9) for dynamic retinoscopy consist of two cards, printed on both sides. Depending on requirements, you can choose between symbols and words at difficulty levels 1, 2 and 3. The fixation cards are secured by snapping the holder (10) into place on the patient side of the retinoscope and hooking the fixation cards into the holder from above.

Hard-Reset

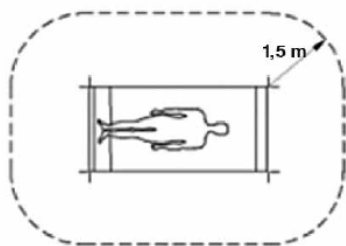
Should a reset be necessary, it can be reset by pressing the on | off button for a period of 10 seconds.

Charging



Mount the power supply in a way that allows you to easily unplug it.

Charge the device outside of the patient environment (1.5 m).



Charging via USB-C

Please use the equipment supplied with the HEINE BETA X retinoscope. Connect the USB cable to the USB-C port of the retinoscope and the HEINE power supply.

The setting up and operation of the charging station is described in a separate instruction of use.

Battery indicator (6)

Instrument	Charger	Battery	Charge indicator segments		
			Green - 1	Green - 2	Orange - 3
switched off	connected	100 %	on	on	on
		full (99 % – 66 %)	flashing	on	on
		sufficiently charged (66 % – 33 %)	off	flashing	on
		empty (≤ 33 %)	off	on	flashing
switched on	not connected	full (≥ 66 %)	on	on	on
		sufficiently charged (66 % – 33 %)	off	on	on
		empty (33 % – 10 %)	off	off	on
		Residual capacity (≤ 10 %)	off	off	flashing

Hygienic Reprocessing

The instruction is available:

- at www.heine.com
- in a paper version which you can request from the address listed

Maintenance

There is no regular maintenance required.

Service

The device has no components serviceable by the end-user.

General Notes



The warranty for the entire product is invalidated if non-genuine HEINE products or non-original parts are used and if repairs or modifications are made to the device by persons not authorized by HEINE. For more information, please visit www.heine.com.

The expected life cycle amounts with designated use and the observation of warning and safety information as well as the maintenance instructions up to 7 years. Beyond this period, the product may continue to be used if it is in a safe and good condition.

Charge your device during longer storage periods to protect the battery from deep discharge.

For the examination please use as little light as possible. Please ensure to switch off the light after each examination.

The instrument automatically switches off after 5 minutes if the brightness control is not operated.

The device only indicates the year of manufacture. The service life starts from the first of January of the year of manufacture.

Note to the user and | or patient:

All serious incidents that occur in connection with the product must be reported to HEINE Optotechnik GmbH & Co. KG and the member state's competent authority.

Store and use the device in dry and dust-free environments only.

General Warnings



Check the correct operation of the device before use! Do not use the device if there are visible signs of damage or flashing light or unusually bright or dimmed lightning.

Do not use the device in fire- or explosive risk area.

Do not modify the device.

This product is not allowed to be entered or used in strong magnetic fields like MRI scanners.

Repairs shall only be carried out by qualified persons.

Use only CE marked USB power supplies (5 V) from reputable manufacturers that conform with the safety requirements from the IEC 60601-1 Medical electrical equipment.

Do not use power supplies or cables if you notice any damage.

Use only original HEINE parts, spare parts, accessories and power sources.

Lay cables in a protected position and ensure that no-one can fall over them.

Only pull on the plug to disconnect a plug connection; never pull on the cable.

Hazard from Light

Prolonged intense light exposure can damage the retina, so the use of the device for eye examination should not be unnecessarily extended, and the brightness should not be set higher than necessary for clear observation of the target structure. The exposure dose for photochemical retinal hazard is the product of irradiance and exposure time. If the irradiance is reduced by half, the exposure time may be twice as long to reach the maximum limit.

While no acute optical radiation hazards have been identified for retinoscopes, it is recommended that the intensity of light directed into the patient's eye be limited to the minimum level which is necessary for diagnosis. Infants, aphakes and persons with diseased eyes will be at greater risk. The risk may also be increased if the person being examined has had any exposure with the same instrument or any other ophthalmic instrument using a visible light source during the previous 24 hours. This will apply particularly if the eye has been exposed to retinal photography.

ISO 15004-2:2024: Group 2 (LED)



CAUTION – The light emitted from this instrument is potentially hazardous. Exposure to light from this instrument when operated at maximum intensity will potentially exceed the Group 1 exposure limit of 2,2 J/cm² after 1 minutes 50 seconds. Although the risk of retinal injury just exceeding 2,2 J/cm² is low, caution is advised, as some patients are more susceptible than others. Exposures exceeding the recommended maximum exposure (RME) of 10 J/cm² (exposure duration exceeding 8 min) entail a significant risk of injury.

ANSI Z80.36-2021: Group 2 (LED)



CAUTION: - The light emitted from this instrument is potentially hazardous. The longer the duration of exposure, the greater is the risk of ocular damage. Exposure to light from this instrument when operated at maximum intensity will exceed the recommended maximum exposure (RME) of 2.2 J/cm², unless additional action is taken by the user to minimize exposure, after 2 min. The risk of retinal injury at an exposure of 2.2 J/cm² is not high, but because some patients may be more susceptible than others, caution is advised if this radiant exposure value is exceeded. However, because of a significant risk of injury at exposures exceeding 10 J/cm², the user should avoid exposures longer than 10 min.

Disposal



The product must be recycled as separated electrical and electronic devices.
Please observe the relevant state-specific disposal regulations.

The appendix contains following tables

- Electromagnetic disturbances – Requirements and tests
- Technical specification
- Explanation of the used symbols

Electromagnetic disturbances – Requirements and tests	
The device is intended for use in the electromagnetic environment specified below. The customer or the user of the device should assure that it is used in such environments.	
Statement for the operational environments	Inside professional healthcare facilities except for: near active HF surgical equipment and the RF shielded room of an ME system for magnetic resonance imaging, where the intensity of EM disturbances are high.
	The supply voltage quality should be that of a typical hospital environment
	Floors should be wood, concrete or covered with ceramic tiles. If floors are covered with synthetic material, the relative humidity should be at least 30 %.
Performance features of the ME system that have been determined to be essential to the performance	None
Necessary instructions for maintaining basic safety and essential performance with regards to electromagnetic disturbances for the expected life cycle	
Warning	Use of this equipment adjacent to or stacked with other equipment should be avoided because it could result in improper operation. If such use is necessary, this equipment and the other equipment should be observed to verify that they are operating normally.
	Use of accessories, transducers and cables other than those specified or provided by the manufacturer of this equipment could result in increased electromagnetic emissions or decreased electromagnetic immunity of this equipment and result in improper operation.
	Portable RF communications equipment (including peripherals such as antenna cables and external antennas) should be used no closer than 30 cm (12 inches) to any part of the device, including cables specified by the manufacturer. Otherwise, degradation of the performance of this equipment could result.
A list of all cables, transducers and other accessories that are relevant for the EMC compliance	EMC compatibility is only ensured if original HEINE spare parts, accessories and power sources are used. The EMC compatibility when using power sources from other manufacturers must be evaluated by the user.
Test	Compliance
RF emissions CISPR 11	Group 1 Class B
Harmonic Emissions	Passed*
Voltage fluctuations Flickers	
Immunity	See attached immunity test levels

Test	Test level	
	IEC 60601-1-2 test levels	Compliance test levels
Electrostatic Discharge (IEC 61000-4-2)	Contact Discharge: ± 8 kV Air Discharge: ± 2 kV, ± 4 kV, ± 8 kV, ± 15 kV	
Radiated RF EM fields (IEC 61000-4-3)	3 V/m 80-2700 MHz 80 % AM at 1kHz	
Electrical fast transients / bursts (IEC 61000-4-4)*	± 2 kV 100 kHz repetition frequency	
Surges (IEC 61000-4-5)*	$\pm 0,5$ kV, ± 1 kV	
Conducted disturbances induced by RF fields (IEC 61000-4-6)*	3 V 0,15 MHz – 80 MHz 6 V in ISM bands between 0,15 MHz and 80 MHz 80 % AM at 1 kHz	
Proximity fields from RF wireless communications equipment (IEC 61000-4-3)	385 MHz; Pulse Modulation: 18 Hz; 27 V/m 450 MHz, FM: ± 5 Hz deviation: 1 kHz sine; 28 V/m 710, 745, 780 MHz; Pulse Modulation: 217 Hz; 9 V/m 810, 870, 930 MHz; Pulse Modulation: 18 Hz; 28 V/m 1720, 1845, 1970 MHz; Pulse Modulation: 217 Hz; 28 V/m 2450 MHz; Pulse Modulation: 217 Hz; 28 V/m; 5240, 5500, 5785 MHz; Pulse Modulation: 217 Hz; 9 V/m	
Power frequency magnetic fields (IEC 61000-4-8)	30 A/m; 50 Hz or 60 Hz	
Voltage dips (IEC 61000-4-11)*	0 % U_T ; 0,5 cycle; at 0°, 45°, 90°, 135°, 180°, 225°, 270° and 315° 0 % U_T ; 1 cycle and 70 % U_T ; 25/30 cycles Single phase: at 0°	
Short interruptions (IEC 61000-4-11)*	0 % U_T ; 250/300 cycle	

*n | a: „Not applicable“ in the internally powered mode

Technical specifications

Environmental conditions for operation	+10 °C to +35 °C 30 % to 75 % rel. humidity 700 hPa to 1060 hPa
Environmental conditions for storage	+ 5 °C to +45 °C 45 % to 80 % rel. humidity 500 hPa to 1060 hPa Less than 1 month: -20 °C to +45 °C Less than 3 months: +0 °C to +30 °C 45 % to 80 % rel. humidity 500 hPa to 1060 hPa
Environmental conditions for transport	- 20 °C to +50 °C 45 % to 80 % rel. humidity 500 hPa to 1060 hPa
Nominal voltage	5 V
Nominal current	500 mA
Protection class	Internally powered Class II (charging)
Device classification according to IEC 62471	Group 2
Device classification according to ISO 15004-2	Group 2
Device classification according to ANSI Z80.36-2021	Group 2
Applicable product norm	ISO 12865
Cable	USB-cable max. 2 m

Accessories and Options

The corresponding accessories and options are listed at the following link: www.heine.com/BETA-X-retinoscope-accessories-IFU

Erläuterung der verwendeten Symbole

Explanation of utilized symbols

	CE-Kennzeichnung kennzeichnet die Übereinstimmung mit der Europäischen Medizinprodukteverordnung (EU) 2017/745. The CE mark indicates that the product complies with the medical device regulation (EU) 2017/745.
	Katalog- oder Bestellnummer Catalogue- or order number
	Seriennummer Serial number
	Hersteller Manufacturer
	Herstelldatum Date of manufacture
	Getrennte Sammlung von Elektro- und Elektronikgeräten (Europäische WEEE Richtlinie) Product bearing this symbol may not be disposed of together with general household waste, but instead requires separate disposal according to local provisions. (European Waste Electrical and Electronic Equipment Directive, WEEE)
	Zulässiger Temperaturbereich in °C für Lagerung und Transport Temperature limits in °C for storage and transport
	Zulässiger Temperaturbereich in °F für Lagerung und Transport Temperature limits in °F for storage and transport
	Zulässige Luftfeuchtigkeit für Lagerung und Transport Humidity limitation for storage and transport
	Zulässiger Luftdruck für Lagerung und Transport Pressure limitation for storage and transport
	Vorsicht Bruchgefahr! Fragile, handle with care!
	Trocken lagern! Keep dry!
	Gebrauchsanweisung verbindlich befolgen. (Hintergrundfarbe: blau, Vordergrundfarbe: weiß) Follow instructions for use! (Background color: blue, foreground color: white.)
	Unique Device Identification
	Medical Device
	Sonstige Pappe Other cardboard
	Warnung: Optische Strahlung (Hintergrundfarbe: gelb, Vordergrundfarbe: schwarz) Warning: Optical radiation (background colour: yellow, foreground colour: black)

 **HEINE Optotechnik GmbH & Co. KG**

Dornierstr. 6, 82205 Gilching, Germany
www.heine.com

